GEMEINDE ABSAM

Amtliche Mitteilungen der Gemeinde Absam

Juni 2022

Foto: Gemeinde Absam

Baumpflanzaktion für Absamer Neugeborene

Seite 3

Die nächste öffentliche

Gemeinderatssitzung

findet am Donnerstag, den 9. Juni 2022 um 18:00 Uhr,
im Sitzungssaal des Gemeindeamtes statt.

Die Sitzung wird live in Gebärdensprache übersetzt.

AUS DEM INHALT:

Reinigung des Trinkwassernetzes **Seite 2**

Absamer Sicherheitstag **Seite 6**

Jahreshauptversammlung der Schützengilde Absam **Seite 12**

An einen Haushalt · „Zugestellt durch Post.at“ · Erscheinungsort Absam · Verlagspostamt 6067 Absam

KUNDMACHUNG
Reinigung des Trinkwassernetzes

In den Wochen von
Montag, 20. Juni 2022
bis Freitag, 1. Juli 2022

wird das Trinkwasserleitungsnetz der Gemeinde Absam durch Spülen über die Hydranten gereinigt!

Dabei kann es durch aufgewirbelte Rostablagerungen zu geringfügigen Eintrübungen des Trinkwassers kommen. Um mögliche Schäden zu vermeiden, wird um Vorsicht bei der Benützung von diversen Geräten gebeten.

Der Bürgermeister Mst. Manfred Schafferer

Impressum

Herausgeber und Medieninhaber: Gemeinde Absam, 6067 Absam, Jahrgang 25, www.absam.at

Redaktion: Mag. Walter Wurzer, Gemeindeamt Absam, Dörferstraße 32, 6067 Absam, amtsblatt@absam.at

Satz, Layout und Anzeigenverwaltung: Werbeagentur Lisa Maria Ingenhaeff-Beerenkamp, 6067 Absam, lisa@i-b.at, www.ingenhaeff-beerenkamp.com

Druck: PINXIT Druckerei GmbH, 6067 Absam, www.pinxit.at

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz:
Grundlegende Blattrichtung: Amtliche Mitteilungen und Berichte der Gemeindeverwaltung

Redaktionsschluss

Redaktionsschluss
der nächsten Absamer Zeitung:
15. Mai 2022

Aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 12.05.2022 u.a. Folgendes beschlossen:

Änderungen Örtliches Raumordnungskonzept - ÖRK und elektronischer Flächenwidmungsplan - eFWP:
ÖRK – Ö-10 + eFWP – F- 32a
Die Auflage des Entwurfes über die Erlassung der Änderung des ÖRK - Ö-10 zur 1. Fortschreibung des Örtlichen Raumordnungskonzepetes mit der Aufhebung der landwirtschaftlichen Freihaltefläche und der Ausweisung eines baulichen Entwicklungsbereiches mit vorwiegender Wohnnutzung (W32b, z1, D2) auf dem neu formierten Grundstück mit der Gst.Nr. 1939 (Teilflächen der Gst.Nr. 1939 und 1934/1) und einer Teilfläche der Gst.Nr. 2781, sowie der Änderung des Flächenwidmungsplanes eFWP - F- 32a von derzeit Freiland in Vorbehaltsfläche für den geförderten Wohnbau auf Teilflächen der Gst.Nr. 1939 und 1934/1, im Bereich Max Weiler- Weg und Ingenuin Weber-Weg, wurde beschlossen.

Volksbegehren

Die Volksbegehren

- **RÜCKTRITT BUNDESREGIERUNG**
- **KEINE IMPFPFLICHT**

können von Montag, 20. Juni 2022 bis einschließlich Montag, 27. Juni 2022 im Gemeindeamt unterstützt werden. Nähere Informationen erhalten Sie auf der Homepage www.absam.at oder im Gemeindeamt unter der Telefonnummer 05223/5 64 89 - 250.

EINTRAGUNGSZEITEN:

Montag,	20.06.2022, von 07:30 - 16:00 Uhr
Dienstag,	21.06.2022, von 07:30 - 20:00 Uhr
Mittwoch,	22.06.2022, von 07:30 - 16:00 Uhr
Donnerstag,	23.06.2022, von 07:30 - 20:00 Uhr
Freitag,	24.06.2022, von 07:30 - 16:00 Uhr
Samstag,	25.06.2022, von 08:00 - 12:00 Uhr
Sonntag,	26.06.2022, geschlossen!
Montag,	27.06.2022, von 07:30 - 16:00 Uhr

Ein Baum für jedes Absamer Neugeborene

Großen Anklang im Gemeinderat fand der Vorschlag von Bgm. Manfred Schafferer, für alle neugeborenen Absamer Kinder ab dem Jahrgang 2021 künftig einen Baum zu pflanzen.

„Jeweils im Mai des Folgejahres soll gemeinsam mit den Eltern der Neugeborenen ein Baum gepflanzt werden. Dazu soll eine Tafel mit den Vornamen der Kinder und dem Geburtsdatum beim jeweiligen Waldstück aufgestellt werden", erläutert Bgm. Manfred Schafferer. Dies soll aber nur nach vorheriger Zustimmung der Eltern erfolgen. Für den Jahrgang 2021 wurde nun diese Zustimmung rückwirkend eingeholt.

Gut gelaunt präsentieren die Gemeindevertreter die neu montierte Tafel (v.l. GR Thomas Pittl, GR Johanna Strasser, GR Stefan Strasser, Vizebgm. Max Unterrainer, Bgm. Manfred Schafferer, GR Gerd Jenewein, Vizebgm. Arno Pauli)

Symbolkraft

Mit dieser Aktion möchte man neben der Symbolkraft eines wachsenden Baumes auch die Verbundenheit und das Verständnis für die Natur von Kindesalter an entwickeln und festigen. Ein Ziel sei es natürlich auch, dass die Kinder immer wieder diesen Ort mit ihrem Baum besuchen und so auch bewusst Zeit in der Natur verbringen.

Am 14. Mai war es dann soweit und rund 200 motivierte Großeltern, Eltern und Kinder machten sich vom Parkplatz bei der Sprungschanze in Richtung Maximillianbründl im Halltal auf den Weg, um dort die ersten Linden, Kirschen und Ahornbäume unter Anleitung des Gemeinde-Waldaufsehers Josef Sagmeister zu pflanzen. Zuvor wurde dort noch eine Tafel mit den Namen der Kinder an einem Stein von Bgm. Schafferer und seinen Vizebürgermeister Mag. Max Unterrainer und Arno Pauli angebracht. “Dass 68 Eltern der 79 Neugeborenen der Einladung gefolgt sind und rund 120 Bäume gepflanzt wurden, freut mich ganz besonders und unterstreicht die Richtigkeit dieser für viele Jahre angelegten Aktion”, zeigt sich der Absamer Dorfchef positiv überrascht über den großen Anklang. Zusätzlich leiste man dadurch einen nachhaltigen Beitrag für die Umwelt, da ausschließlich heimische Arten gepflanzt werden würden.

Auch die Kinder freuen sich über ihren eigenen Baum.

Waldaufseher Josef Sagmeister zeigt den Eltern wie die Bäume gepflanzt werden sollen.

Fotos: Gemeinde Absam

Kinderkunst für die Ukraine

Mit Freude und Kreativität zu helfen, das war das Ziel der Kinder der VS Absam-Dorf. So entstand das Projekt „Kinderkunst für die Ukraine“.

Fotos: VS Absam-Dorf

In allen Klassen wurde gebastelt, gemalt und gewerkt. Die Kinder waren mit viel Eifer und Fleiß dabei und wollten mit ihren selbstgebastelten Kunstwerken ein Zeichen für Frieden setzen und ihren Beitrag zur Hilfe für die Menschen in der Ukraine leisten. Großzügig wurden wir von den Eltern, Verwandten und Freunden unterstützt. Die Marienapotheke Absam gestaltete die Auslage im Zeichen der Kinderkunst, beide Filialen der Raika Absam und beide Kindergärten präsentierten unsere Kunstwerke und halfen so mit, unser Projekt zu unterstützen.

So gelang es **9.674,74 Euro** an „Nachbar in Not – Hilfe für die Ukraine“ zu spenden. Allen, die mitgeholfen haben – besonders den Kindern und ihren Familien, sagen wir ganz herzlich

Danke!

Heimische Vogelarten schützen

Foto: VS Absam-Eichat

Die Kinder der VS Absam-Eichat mit den brandneuen Nistkästen.

Viel Begeisterung, Zeit und Arbeit steckt hinter der Idee, Vogelnistkästen zu bauen und sie dann Schulkindern zu schenken. Eine Anzahl heimischer Betriebe hat diese Aktion unterstützt, indem sie die Patenschaft für einen oder mehrere Nistkästen übernahmen.
Die Nistkästen wurden speziell für Blau-Tannen und Schwanzmeisen gebaut.

Folgenden Firmen herzlichen Dank für die Unterstützung:

SWAROVSKI OPTIK KG, MONTAVIT Pharmazeutische Fabrik GmbH, Gatt-Koller GmbH, Ofen Art Klaus Larcher GmbH, Marien Apotheke Mag. pharm. Gerold Halbgebauer, Elektro Larcher GmbH, V&F Analyse-und Messtechnik GmbH.

Besuch im Gemeindeamt

Die Volksschule Absam-Dorf (Klasse 4a und 4b) hat uns im Gemeindeamt besucht. Der Bgm. und der Amtsleiter haben eine Führung durch das Gemeindeamt gemacht und anschließend eine Gemeinderatssitzung gespielt. Zum Abschluss hat es noch Donuts und Säfte für jeden gegeben.

Foto: VS Absam-Dorf

Sicherheitstag 2022:
Starkes Interesse an den Einsatzorganisationen

Trotz Schlechtwetter, das sich einige Stunden vor Beginn des 2. Absamer Sicherheitstages der Veranstaltung näherte, war dieser ein voller Erfolg.

Fotos: FF Absam, MilKdo Tirol - Vzlt Eller

Die Gemeinde Absam konnte sich bereits vor Monaten Zusagen aller Einsatzorganisationen und Vereine zusichern, an diesem Tag mit WOMAN- und MAN-Power am Vorplatz der VS Absam-Dorf nach vier Jahren wieder präsent zu sein.

Sicherheit, Schutz, Retten und Helfen, Hilfe zur Selbsthilfe – für jeden und jede war was dabei. Das Österreichische Bundesheer, Feuerwehren aus Absam und Hall, Betriebsfeuerwehr Swarovski-Optik und Berufsfeuerwehr IBK, Bergrettung Hall und Umgebung, Polizei und Rotes Kreuz Hall und IBK-Land und Malteserhospitaldienst, ÖAMTC, Rettungshundestaffel und Zivilschutzverband Tirol, Verein Sicheres Tirol, Vereinigung Österreichischer Peacekeeper und Fair Rescue International wie auch Kaminkehrermeister Würtenberger hatten jegliche Informationen für Interessierte mit ihren Fragen an ihren Infoständen und Bereichen parat.

Kinder konnten bei einer Blaulichtrally ihr Geschick unter Beweis stellen, an der Spritzwand der FF Absam ebenso, an der ÖAMTC Hüpfburg "Helikopter" wie auch beim Kletterturm der Bergrettung, das für Abwechslung und Spannung sorgte.
Die Militärpolizei brillierte mit zwei Verhaftungen eines Waffenschmugglers an einem errichteten „Checkpoint", die Rettungshundestaffel zeigte das Können ihrer Hunde und deren BetreuerInnen.
Der Höhepunkt des Tages war der Polizeihubschrauber „Libelle" der zu Mittag für eine Stunde lang interessierten Besuchern zur Ansicht und Info durch Pilot Chefinspektor Helmut Metzler zur Verfügung stand.
Es würde den Rahmen des Berichts sprengen die eindrucksvollen Bemühungen aller AusstellerInnen und Mitwirkenden einzeln aufzulisten. Reges Interesse war durchgehend den ganzen Tag mit vielen hunderten Besuchern trotz Regen untertags zu verspüren.
Südlich des Volksschulbereiches konnten die Besucher den Klängen der „Selberbrennt'n" geschützt in Zelten des Bundesheeres lauschen.

Die gesamte Verköstigung aller Anwesenden am Sicherheitstages war in bewährter Weise durch die Feldküche der FF Absam gesichert. Das Ganze wurde für alle hörbar – sogar weithin, angeblich bis Eichat – von Max, dem Entertainer und bewährten Platzsprecher wie gewohnt gut hörbar und originell moderiert.

Ein sagenhaftes Geschenk

Foto: Kinderzentrum Absam-Dorf

Im Zuge der Märchen- und Sagenwochen modellierten die Kinder der Schmetterlingsgruppe passend zur alten Sage aus Absam einen Bettelwurfgeist. Vorbild für ihre Werkarbeit war ein Original von Karl Obleitner. So besuchten die kleinen Künstler den großen Künstler und überreichten ihm eines ihrer Werke. Mit großer Freude nahm er das Geschenk entgegen und bedankte sich bei den Kindern mit einer Schokolade.

Ehrenamtliche Hilfe für einen guten Zweck

Seit mehr als einem Jahr hat die Freiwillige Rettung vom ÖRK Hall in Tirol das System der (kostenlosen) Ausgabe von Lebensmitteln vor deren Ablauf an Bedürftige, wie es bundesweit gehandhabt wird, angepasst und in TEAM ÖSTERREICH TAFEL benannt.

Das Haller Team, unter der Leitung von Kerstin Telesklav, kann ebenso seit längerem bereits mit vierzig ehrenamtlichen Mitgliedern,die jeden Samstag angesetzte (gratis) Lebensmittelausgabe bewältigen.

Vorher ist jedes Mal die Registrierung der Klienten erforderlich – Beginn 18:00h - bei der auch die Nachweise der Bedürftigkeit erbracht werden. (Einkommensnachweis, Haushaltsliste evtl. mit der Anzahl der Mitbewohner).

Hierzu ist das jeweilige Gemeindeamt/ Sozialamt behilflich bei der Ausstellung bzw. Bescheinigung. Ab 19:00h werden die Lebensmittel an die registrierten Klienten ausgegeben.

Eingeladen von dem Service Gebrauch zu machen sind alle Bedürftigen bei denen es „nicht (immer) reicht," auch solche aus Absam.

TEAM ÖSTERREICH TAFEL

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

HITRADIO Ö3

Einkommensgrenzen (monatliche Werte - 12 x pro Jahr) für die Bezugsberechtigung bei der Team Österreich Tafel - 2022

Haushaltstyp	Monatswert (in Euro)
Einpersonenhaushalt	€ 1.328,00
1 Erwachsener + 1 Kind	€ 1.726,00
1 Erwachsener + 2 Kinder	€ 2.124,00
2 Erwachsene	€ 1.992,00
2 Erwachsene + 1 Kind	€ 2.390,00
2 Erwachsene + 2 Kinder	€ 2.788,00
2 Erwachsene + 3 Kinder	€ 3.187,00
jede weitere erwachsene Person im Haushalt	€ 664,00
jedes weitere Kind unter 14 Jahren im Haushalt	€ 398,00

Quelle: Statistik Austria, Tabellenband EU-SILC 2020. Erstellt am 29.04.2020, Rev.1 vom 27.07.2021, S. 10
Monatswert entspricht 1/12 des Jahreswertes, Kind = unter 14 Jahren.
Armutsgefährdungsschwelle 2020 bei 60 % des Medians für unterschiedliche Haushaltstypen

TROPPMAIR
Felix Troppmair
Transport GmbH
6122 Fritzens
Innstraße 6
05224 / 52 691
office@transporte-troppmair.at
LEX
www.transporte-troppmair.at

Die Restmüllentsorgung in Absam aus Sicht des Entsorgungsunternehmens

So ein Mist, heute müssen wir euch leider etwas rügen, weil es euch nicht „wurscht“ sein sollte.

Eine der natürlichsten Sachen der Welt. Heute wenden wir uns mit einer Bitte an euch! Wir sind uns sicher, dass viele Fehlwürfe, was den Biomüll und andere Stoffe im Restmüll betreffen, nicht beabsichtigt sind, darum wollen wir noch mal aufklären. Was der Boden hervorbringt, soll wieder zur Erde zurückkehren.
Um den Abfallberg klein zu halten und die Ressourcen unserer Erde zu schonen, ist es wichtig, dass wir alle richtig Mülltrennen. Wir haben ein paar Bilder für euch, um euch die Thematik noch etwas näher bringen zu können.

Fotos: Gemeinde Absam

Bauschutt gehört nicht zum Restmüll, unteranderem finden wir viel Biomüll in den Restmüllsäcken.
Eine der Leitlinien der österreichischen Abfallwirtschaft ist es, für Nachhaltigkeit, Schutz von Mensch und Umwelt zu sorgen. So wird es im österreichischen Abfallwirtschaftsgesetz definiert. Die Abfallvermeidung steht an oberster Stelle. Das Grundwasser wird geschont und Energie sowie Rohstoffe werden eingespart.

Das gehört in den Biomüll (nur ein paar Beispiele):
- Pflanzliche Speisereste und Brotreste
- Gekochte Lebensmittel
- Fleisch, Fisch, Knochen
- Milchprodukte

Das gehört in den Restmüll (nur ein paar Beispiele):
- Kleintierstreu (z. B. Katzenstreu)
- Zerbrochenes Fenster- oder Spiegelglas
- Staubsaugerbeutel
- Stark verdreckte Verpackungen
- Hartplastik (alle Plastikarten außer Verpackungen -> Kunststoff)
- Hygieneartikel (z. B. Tampons, Wattestäbchen, Windeln,...)
- Mund – und Nasenschutzmasken

Das Gewicht der Restmüllsäcke ist unzumutbar

Unsere Angestellten sind zwar starke Männer, allerdings ist das Gewicht der Restmüllsäcke teilweise unzumutbar. Eben weil sich andere Stoffe wie Bauschutt in den Säcken befindet. Habt ihr mal gesehen, wie unsere Männer die Säcke in den Lkw laden? Ja genau… Schulterwurf. Bitte denkt auch daran, wenn ihr das nächste Mal Dinge entsorgt, die ihr besser selbst zum Recyclinghof bringen solltet. Wir alle wollen eine saubere Umgebung und müssen daher aufeinander Rücksicht nehmen.
Unsere Fahrer und auch unsere Lkws, mit denen sie unterwegs sind, befinden sich immer auf dem neuesten Stand. Wir wollen, dass unsere starken Männer nicht nach einem Jahr, welches sie bei uns beschäftigt sind, an einem Bandscheibenvorfall leiden. Unsere Leute arbeiten gerne und lange bei uns, wir wollen, dass das so bleibt. Wir sehen es als Aufgabe unsererseits, dass sie aufgrund ihrer Arbeit keine körperlichen Probleme bekommen.
Weil wir gerade den Stand unserer Lkws angesprochen haben. Auch hier ist es uns wichtig, dass diese immer einsatzbereit sind. Deshalb appellieren wir hier auch noch mal an euch und wollen die Thematik des Strauchschnitts ansprechen. Wir finden eure Sträucher und Hecken wunderschön, allerdings sind sie oftmals zu lange und zerkratzen leider unsere Autos.
Wir wollen uns jetzt schon herzlich bei euch für euer Verständnis bedanken. Wir wissen, dass euch diese Dinge sicher nicht bewusst sind. In Zukunft bitten wir euch, etwas mehr darauf zu achten, damit wir gemeinsam für Nachhaltigkeit sorgen und unsere Umwelt schonen können.

- Euer Troppmair Team -

Computer-Alois
- Computer-Soforthilfe / Reparatur / Installation / Wartung / Fehlersuche / Konfiguration
- Service für Ihre Computer, Laptops, Netzwerke, Router, Drucker, Smartphones und Tablets
- Softwareschulung und -Installation
- Webdesign und CMS-Systeme für Ihren Webauftritt
- Panoramafotografie

www.computer-alois.at
telefon: 0650 2218527

Spende für einen guten Zweck

Im Rahmen des Absamer Sicherheitstages konnte sich die Bevölkerung nicht nur ein Bild von der Einsatzfähigkeit der diversen Sicherheitsorganisationen machen, es war auch der passende Rahmen für eine gute Aktion der Freiwilligen Feuerwehr Absam.

Die Feuerwehrjugend Absam mit ihren Betreuern bei der Übergabe des Schecks an Horst Szeli vom Projekt "Herzensbrücke".

Fotos: FF Absam

Gerhard Juri von der Vinzenzgemeinschaft Absam freut sich über die großzügige Spende.

Das Kommando der FF Absam hatte die Idee geboren, alle Geldspenden aus der Aktion Friedenslicht der beiden letzten Jahre einem guten Zweck zuzuführen. Im Rahmen dieser schon traditionellen Aktion überbringen Burschen und Mädchen der Jungfeuerwehr das Friedenslicht nach Hause und erhalten dafür einen Obolus. Bei der Eröffnung des Sicherheitstages konnte Kommandant Bernhard Fischler in Anwesenheit der Gemeindeführung und zahlreicher VertreterInnen des Gemeinderates, der Feuerwehr und sonstiger Institutionen nun zwei Schecks überreichen. Je € 1250,- erhielten dabei Gerhard Juri von der Vinzenzgemeinschaft Absam und Horst Szeli vom Projekt „Herzensbrücke“.

Absams Nachwuchsfeuerwehr punktet mit Wissen

Ihr erlerntes Wissen konnten Ende April die 13 Burschen und Mädchen der Absamer Feuerwehrjugend unter Beweis stellen.

Schon seit letztem Herbst galt es Vieles zu lernen und das Theoretische auch in der Praxis umzusetzen. Dabei betreut wurde der Feuerwehrnachwuchs durch Thomas und Florian Triendl, Theresa Riedmüller, Manuel Laimgruber sowie Clemens Madersbacher. Mehr als einmal galt es das vorher Erlernte dann unter „Prüfungsbedingungen“ zu beweisen.
Beim Wissenstest schwang zwar anfänglich etwas Nervosität bei den Prüflingen mit, jedoch vermittelten Bewerbsleiterin Michaela Posch und Rainer Höpperger als hinzugezogene Prüfer eine ruhiger Atmosphäre, um so das erlernte Wissen jedes einzelnen Feuerwehrjugendmitglieds zu „entlocken“. Verletzungsbedingt wurde Mitglied David Toaba-Hödl von einer „fliegenden Prüfungskommission“ zu Hause aufgesucht. Ein sehr kameradschaftliches Entgegenkommen, das David die anstehende Überstellung in den Aktivdienst kommenden Herbst möglich macht.

Großer Wert

Die Freiwillige Feuerwehr Absam legt seit vielen Jahren bereits hohen Wert auf solide Jugendarbeit, was die Nachwuchssorgen in der Wehr eher auf kleiner Flamme hält. Immer willkommen sind trotzdem Mädchen und Burschen ab dem 12.

Lebensjahr, so sie Interesse an der Feuerwehr und Technik, Teamarbeit und Kameradschaft haben. Das Betreuerteam der Feuerwehrjugend ist sehr bemüht, die Zeit bis zu deren Übertritt zu den „Aktiven“ die für eine gute Vorbereitung zu nutzen, stets dem Motto der Feuerwehr verpflichtet: „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr!“
Die erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen beim Wissenstest der Feuerwehrjugend: **Gold:** Simon Ebster, Florian Jenewein Jakob Strasser, Florian Rainalter, Florian Spöttl, Raffael Rachbauer, Mathias Pfanzelter, David Toaba-Hödl
Bronze: Maximilian Ebster, Elena Erhart, Samuel Erhart, David Riedmüller, Martin Spöttl

Naturpark

Foto: Gemeinde Absam

Der Naturpark Karwendel ist der größte Naturpark Österreichs und umfasst auf einer Gesamtfläche von mehr als 739 Quadratkilometer beinahe das gesamte Karwendelmassiv. Der Größte Teil des Naturpark Karwendel liebt in Tirol und wurde im Jahr 1280 erstmals als solcher erwähnt.

Zu den schönsten Plätzen gehören der Große Ahornboden, das Hafelekar, der Isarursprung und das uns Absamern am nächsten liegende Halltal.

Von dort aus kann der Naturpark Karwendel über zahlreiche Wanderrouten erkundschaftet werden.

FACTBOX

- **Mit 739 km² größter Naturpark Österreichs**
- **1928: Teil zum Banngebiet erklärt**
- **1967: Salzbergbau im Halltal wird eingestellt**
- **1995 Karwendel als Natura 2000-Gebiet gemeldet**
- **2008 Verein Naturpark Karwendel gegründet**

Gemeinderat
Ing. Florian Kuntner

Die Verbundenheit von Absam zum „Naturpark Karwendel“ besteht seit jeher. Speziell das sich auf Absamer Gemeindegebiet befindliche Halltal ist für viele Absamerinnen und Absamer ein „besonderes Fleckerl“. Ob als Naherholungsgebiet oder Ausflugsziel - die schroffen Berghänge, die faszinierende Flora und Fauna sowie der rauschende Weißenbach bezaubern allemal wieder. Mit dem 2012 am Halltaleingang errichteten „Informationsportal Halltal“ hat Absam die Nähe zum Naturpark abermals bewiesen. Neben dem Abenteuerspielplatz können sich Interessierte auf den Infotafeln über das Halltal und den Naturpark informieren.
Die Gemeinde Absam ist sich auch ihrer Verpflichtung bewusst, dieses Naturjuwel für die Nachwelt in seiner Ursprünglichkeit zu erhalten und investiert in Pflege und Instandhaltung namhafte Beträge. Zudem dürfen sich beide Absamer Volksschulen „Naturparkschulen“ nennen und werden von der Gemeinde für die Aktivitäten im Naturpark großzügig unterstützt. Somit haben unsere Jüngsten schon früh die Möglichkeit die Natur zu entdecken.
Alle Maßnahmen dankt uns die Natur mit einer einzigartigen Vielfalt und einem Erlebnis, wie es kaum noch zu finden ist.

Manfred Schafferer & Team
SPÖ und Parteiunabhängige

Foto: (c) Victoria Hoerfnagl

Gemeindevorständin
Mag. Heidi Trettler

Der Großteil von Absams knapp 52 km2 liegt im Naturpark Karwendel. Damit hat die Gemeinde eine besondere Verantwortung dem Naturpark gegenüber. Dieser ist nicht nur Naherholungsgebiet für die ganze Region, sondern trägt auch zum Klimaschutz und zum Erhalt der Artenvielfalt bei - zwei besonders drängende Themen unserer Zeit. Die Auszeichnung als Naturschutzgebiet sichert den Erhalt dieser “grünen Lunge” und des Lebensraums für Fauna und Flora und die beiden Volksschulen in Absam haben als Naturparkschulen den Auftrag, den Kindern die Bedeutung dieses Naturjuwels näherzubringen. Nachholbedarf gibt es hier allerdings bei vielen Erwachsenen. Beschilderungen und Lehrpfade führen die interessierten Besucher in die Geschichte des Halltals und seines Bergwerks ein. Noch zu wenig bekannt sind aber die ökologischen Funktionen von zum Beispiel Wasser und Gestein sowie Flora und Fauna im Karwendel. Auch wenn schon viel getan wird, um das Naturjuwel zu erhalten, sollte noch mehr Augenmerk darauf gelegt werden, das Bewusstsein der Menschen in Absam in diesem Bereich noch zu schärfen. So kann es auch gelingen, ein ausgewogenes Nebeneinander von Naherholungsgebiet und Natur zu erhalten.

Wir Absamer

Karwendel

Gemeinderat
Dipl.Ing. (FH) Thomas Elsenbruch

Der Naturpark Karwendel nimmt den größten Teil des Absamer Gemeindegebietes ein und beherbergt zahlreiche sensible Lebensräume in unberührter Natur. Wir Absamer:innen können uns glücklich schätzen, dass dieses Naturjuwel direkt vor unserer Haustür liegt und wir diese wundervolle Landschaft genießen und Tier- und Pflanzenarten wie Steinbock, Adler und Frauenschuh in freier Natur sehen können. Wir haben aber auch die Verantwortung dieses unersetzbare Gebiet zu schützen und für zukünftige Generationen zu erhalten. Die Gemeinde muss eine behutsame und naturverträgliche Nutzung beibehalten, die Wertschätzung für den Naturpark erhöhen und die Schutzziele durch verstärkte Bewusstseinsbildung unterstützen. Dass unsere beiden Volksschulen als Naturparkschulen unsere Jüngsten aktiv über unsere sensible Umgebung aufklären und so das Wissen über die Besonderheit und die Verletzlichkeit der Natur steigern, ist hier förderlich. Der Naturpark Karwendel leistet mit einer Reihe von Projekten wie dem „WÖFFI (Wandern und Bergsteigen mit öffentlicher Anreise)“ wichtige Bewusstseinsarbeit. Weitere Projekte der Gemeinde selbst oder in Zusammenarbeit mit Naturschutzorganisationen müssen folgen.

DIE GRÜNEN

Gemeinderat
Rudi Esterhammer, MA, BEd

Stolz zählen wir zum größten Naturparks Österreichs. Das Halltal, ein Teil des Naturparks Karwendel ist nur einen Katzensprung entfernt. Ob mit dem Rad, zu Fuß oder mit Kletterausrüstung – hier finden wir Erholung pur. Am Eingang lädt bereits die Walderbrücke zu einer Einkehr ein, in 1h Fußmarsch erreichen wie schließlich St. Magdalena, ein allseits beliebtes Ziel für Mountainbiker und Wanderer. Einige Höhenmeter oberhalb liegt das geschichtsträchtige Herrenhaus, das leider seit vielen Jahren verwildert. Hervorragend finden wir daher die Initiative „Rettet das Herrenhaus“. Entlang des Weißenbaches bieten sich außerdem zahlreiche Stellen zum Abkühlen. Menschen jeden Alters suchen dort leider nicht nur Ruhe, vermehrt seit Corona finden sich auch Glasscherben, Dosen und Feuerstellen, die dort nichts zu suchen haben. Bitte denkt daran die Natur für uns alle zu erhalten, verhaltet euch ruhig und nehmt bitte eure Hinterlassenschaften wieder mit. Eine Forstmeile, ein Märchenweg, eine neuer naturnaher Waldspielplatz bei der Sprungschanze und ein Parkour für Radfahrer wären Ideen für unsere sportbegeisterte Jugend.

BÜRGERLISTE FÜR ABSAM

Fotos: LIB

171. Jahreshauptversammlung der Schützengilde Absam

Am 22.04.2022 konnte der Oberschützenmeister, Bürgermeister Manfred Schafferer zur 171. Jahreshauptversammlung, welche am KK Schießstand stattfand, mehrere Ehrengäste begrüßen.

Fotos: Schützengilde Absam

25 Jahre Mitglied: OSM Manfred Schafferer, GR Stefan Strasser, Angelika Troger, Rita Ebster, Charlotte Brüstle, Manfred Troger, Sabine Mayr, 1. SM Kurt Kager

OSM Manfred Schafferer, GR Stefan Strasser, Manfred Würtenberger 1. SM Kurt Kager

Allen voran als Vertreter der Gemeinde den Gemeinderat Stefan Strasser. Ein besonderer Gruß galt dem Landessportleiter Wolfgang Vogl und den anwesenden Bezirksvorstandkameraden des Oberschützenmeisters, EDV-Beauftragter Christoph Wirtenberger und Sportleiter Wolfgang Isser. Weiters begrüßte er neben den Ehrenmitgliedern, Michael Mayr, Hannes Mayr und Robert Köck die Mitglieder der Schützengilde Absam herzlich.

Beim Totengedenken gedachte man den in den letzten 2 Jahren 14 verstorbenen Mitgliedern der Gilde.

Schriftführerin Angelika Troger und die Kassierin Charlotte Brüstle berichten von ihren Tätigkeiten und der Geldgebarung des Vereines. Trotz Ausfall vieler Veranstaltungen, konnte man den Kassastand positiv halten.
Die Sportleiter brachten die Ergebnisse der Sportschützen näher: Sportlich gesehen war es für die Gilde ein sehr erfolgreiches Jahr. Es konnten insgesamt 129 Medaillen bei den durchgeführten Bewerben errungen werden.
Mitunter konnten bei der österreichischen Meisterschaft 10x Gold, 6x Silber und 5x Bronze gewonnen werden. Bei der Landesliga konnte man sich wiederum den Tiroler Meistertitel sichern.
Den aber wohl größte Erfolg erzielte die Paradeschützin Rebecca Köck mit dem Vize-Europa-Meistertitel.
Oberschützenmeister Manfred Schafferer berichtete über ein schwieriges Jahr für den Verein, da viele Veranstaltungen situationsbedingt nicht durchgeführt werden konnten. Trotzdem konnte die Gilde bei den durchgeführten Bewerben immer wieder tolle Ergebnisse einfahren und er dankte den Sportlern für ihren Einsatz beim Training und im Wettkampf. Mit den 136 Mitgliedern ist die Gilde Absam weiterhin die größte Gilde im Bezirk Innsbruck. Besonders stolz ist er auf den Umstand, dass es wieder gelungen ist, bei der österreichischen Meisterschaft mit dem Kleinkaliber Gewehr so viele gute Ergebnisse zu erzielen, dass man sich wieder bester Verein Österreichs nennen darf. Er danke allen Mitgliedern für den guten Zusammenhalt im Verein und die Mitarbeit in allen Bereichen. Nur wenn alle zusammenhalten, gelingen eine gute Vereinsarbeit und die sportlichen Erfolge. Ein besonderer Dank ging auch an die Gemeinde Absam für die jährlichen Subvention und die Räumlichkeiten in der Mittelschule.

Ehrungen für langjährige Mitglieder

Da im Vorjahr keine Jahreshauptversammlung stattfinden konnte, wurden diesmal die Ehrungen von beiden Jahren überreicht.
25 Jahre: Brüstle Charlotte, Mayr Sabine, Ebster Rita, Troger Manfred, Troger Angelika
40 Jahre: alle nicht anwesend, bzw. entschuldigt: Laimgruber Sandra, Ebenbichler Gerhard, Feistmantl Hubert
60 Jahre: Würtenberger Manfred, nicht anwesend: Dörr Ferdinand

Weiters berichtet der OSM, dass der Ehrenschützenmeister und Chronist Michael Mayr nach 47 Jahren Tätigkeit im Ausschuss, diesen auf eigenen Wunsch verlässt. Der OSM Manfred Schafferer danke ESM Michael Mayr für sein langjähriges Wirken als Sportschütze, Jugendbetreuer, Kantinör, Schützenmeister und Chronist in der Schützengilde Absam. Auch bei den Um- und

Neubauten der Schießstände war er mit dabei und setzte sich für die Belange der Gilde ein. Für dieses Lebenswerk wurde ESM Michael Mayr ein großer Dank ausgesprochen und ein Geschenks Korb überreicht. Der Ehrenschützenmeister Mayr Michael bedankte sich herzlich für die Anerkennung und verspricht noch so oft wie möglich die Gemeinschaft zu besuchen, denn das war und ist ihm immer wichtig.

Vom Ehrenschützenmeister Hannes Mayr wurde in einer kurzen Laudatio dem Oberschützenmeister Manfred Schafferer für sein mittlerweile 20-jähriges Wirken in dieser Funktion als Obmann gedankt. Er fand anerkennende, sowie lobende Worte für seinen Einsatz für den Verein. Durch seine Gabe bei der Geldbeschaffung und Umsetzung von Vorstellungen, so wie sein vorausschauendes und auch sehr zielstrebendes Denken ist die SG Absam ein Vorzeigeprojekt geworden. Er bedankt sich im Namen des Ausschusses beim OSM Manfred Schafferer, hofft dass er der Schützengilde noch lange in diese Tätigkeit erhalten bleibt und überreicht ihm ein Geschenk. In seinen Grußworten gratulierte der Gemeinderat Stefan Strasser der Schützengilde für die großen sportlichen Erfolge. Er lobte die gute Zusammenarbeit zwischen den jüngeren und älteren Mitgliedern. Für die Zukunft wünschte er dem Verein alles Gute und weiterhin viele sportliche Erfolge.

2. SM Christoph Wirtenberger, 1. SM Kurt Kager, ESM Michal Mayr, OSM Manfred Schafferer

Die Schützengilde Absam lädt nach 2 Jahren Pause wieder alle Vereine herzlich zum 50. Vergleichskampf der Absamer Vereine ein. Eine Mannschaft besteht aus 8 Personen, welche nicht eine reine Damen- oder Herrenmannschaft sein muss. Die Teilnehmer sollen aber Vereinsmitglieder sein und es können auch mehrere Mannschaften gemeldet werden. Der Bewerb besteht wie immer aus der Kombination: - Schießen (15 Schuss liegend oder sitzend aufgelegt) und - Watschalen (4 rechteckige Eisenplatten werden auf 10m, > über 80 Jahre, Frauen und Jugend unter 14 Jahren auf 8m < geworfen, die 3 besseren Platten zählen). Geschossen wird ausschließlich mit Standwaffen der Gilde Absam in Straßenkleidung (keine privaten Watten, keine Lederjacken) und ohne Schießhilfen (Schießjacken, -handschuhe). Sehhilfen und Schießbrillen sind erlaubt. Das Nenngeld pro Mannschaft beträgt EUR 50,00 (ohne Munition).

Termine:
Freitag, 01.07.2022 von 14:00 - 20:00 Uhr
Samstag, 02.07.2022 von 10:00 - 17:00 Uhr
Siegerehrung im Anschluss am Samstag um 19:00 Uhr

Wir bitten um zahlreiche Teilnahme, vor allem wegen der heurigen Jubiläumsveranstaltung. Für Essen und Trinken (es gibt auch wieder eine Weinlaube) während und nach der Veranstaltung.

Anmeldungen bitte bis spätestens 28. Mai 2022 schriftlich an: troger.gilde@gmail.com

Gartenkonzerte der Bürgermusikkapelle Absam

Donnerstag, 30. Juni 2022 19.00 Uhr Gartenkonzert Haus für Senioren
Donnerstag, 7. Juli 2022 20.00 Uhr Gartenkonzert Landgasthaus Bogner
Donnerstag, 14. Juli 2022 20.00 Uhr Gartenkonzert Gasthaus Ebner
Dienstag, 02. August 2022 20.00 Uhr Gasthaus Walderbrücke
Konzerte finden nur bei Schönwetter statt!

95 Jahre

Krippenverein

95 Jahre Krippenverein Absam:
Landeskrippenwallfahrt

Der Krippenverein feiert 2022 sein 95igstes Bestandsjubiläum mit mehreren Veranstaltungen. Das erste große Ereignis bildet die Abhaltung der Landeskrippenwallfahrt am 24. Juni 2022, dem Übertragungstag des Gnadenbildes.

Vor 225 Jahren erschien am Fenster eines Bauernhauses in der Stainerstraße das Abbild der Mutter Gottes. Am 24. Juni 1797 wurde das Gnadenbild mit einer feierlichen Prozession und unter Glockengeläut in die Pfarrkirche zum hl. Erzengel Michael - der heutigen Basilika - übertragen. Der Krippenverein Absam nimmt dies in seinem Jubiläumsjahr - 95 Jahre - zum Anlass, die Landeskrippenwallfahrt am Übertragungstag in Absam abzuhalten.

Programm:
Freitag, 24. Juni 2022

18.00 Uhr Treffpunkt beim Parkplatz der Volksschule Absam-Dorf
18.15 Uhr Bittgang zum Erscheinungshaus des Gnadenbildes der Mutter Gottes. Anschließend Prozession zur Marien Basilika.
19.00 Uhr Festgottesdienst

Bei Speis und Trank im Veranstaltungszentrum KiWi lassen wir die Landeskrippenwallfahrt gemütlich ausklingen. Der Krippenverein freut sich über zahlreiche Teilnahme der Bevölkerung bei dieser Feierlichkeit.

Die aktuellen Coronabestimmungen sind zu beachten.

Foto: Krippenverein Absam

Gold und Silber bei der Österreichischen Meisterschaft im Ringen

Der Absamer Tobias Kreuzbichler konnte bei den U14-Meisterschaften in Klaus erneut seine Klasse unter Beweis stellen und mit zwei Medaillen die Rückreise antreten.

Kreuzbichler konnte im Freistil in der Altersklasse B, Gewichtsklasse bis 31kg, am ersten Tag seine zwei Kämpfe erfolgreich mit zwei technischen KOs absolvieren und so seine Gruppe klar gewinnen und den österreichischen Meistertitel einfahren. Am nächsten Tag standen drei Kämpfe auf dem Programm. Die erste Begegnung ging fast über die ganze Distanz, da sich sein Gegner über 1,5 min. in der ersten Halbzeit gegen einen Schultersieg gewehrt hat. Die nächste Begegnung verlief jedoch nicht wie gewünscht und Tobias musste sich geschlagen geben. Dennoch trat der junge Absamer voll motiviert zum letzten Kampf an, wo ihm schon nach zwanzig Sekunden ein Hüftschwung gelang. Trotz harter Gegenwehr gelangt dann Tobias zwei Sekunden vor der Pause der Schultersieg. Diese Erfolge wären ohne sein gesamtes Trainerteam des AC Hötting nicht möglich, das sich natürlich hocherfreut über das Ergebnis zeigte, war dies doch das erste Antreten des jungen Ringers bei den Österreichischen Meisterschaften.

Foto: Privat

Absam / Thaur TBF Tiroler Bildungsforum

TrainerInnen gesucht!

Die Erwachsenenschule Absam sucht ab Herbst 2022 TrainerInnen
für den Bereich Jumping Fitness, Konditionsgymnastik und Gymnastik am Vormittag.

Bei Interesse meldet euch bitte bei Rudi oder Regina, Mail: es-absam@tsn.at.

Natürlich sind wir für alle Ideen offen und freuen uns über eure Nachrichten!

Mädchen der 2s buchten Teilnahme für Handball-Bundesmeisterschaften

Bei der Juniorhandball-Landesmeisterschaft waren die SchülerInnen der Sportmittelschule Absam erneut sehr erfolgreich.

Sowohl die Mädchen, als auch die Knaben der 2s-Klassen wurden Vizemeister, das berechtigte beide Teams zur Teilnahme an der Regionalmeisterschaft Westösterreich, die in Schwaz stattfand.
Nachdem die Mädchen von Lehrerin Erika Harpf dort erneut den zweiten Platz erreichten, sicherten sie sich Ticket für die Bundesmeisterschaft, die Ende Mai in Radstadt (Salzburg) über die Bühne ging. Die Jungs von Lehrer Daniel Streiter wurden bei der Regionalmeisterschaft Fünfte.

Für die SMS Absam am Start waren: Magdalena Eppacher, Lara Gruber, Chiana Massani, Hannah Posch, Mattea Ramsbacher, Elena Schaur, Lilly Wett, Linda Zanger, Ilvy Paul, Lena Preindl, Fabian Kogler, Jakob Nagl, Philip Pirchner, Elias Posch, Manuel Wille, Emanuel Wolbank, Jakob Halbgebauer, Elias Wildauer, Bernhard Kilga.

Foto: Sportmittelschule Absam

SMS Absam Achter bei Basketball-Bundesmeisterschaft

Die Basketball-Auswahl der Sport-Mittelschule Absam vertrat Ende April 2022 das Bundesland Tirol bei den Schülerliga-Bundesmeisterschaften in Wien.

Die gegnerischen Mannschaften aus anderen Bundesländern waren mit Vereins- und auch Nationalspielern gespickt, weshalb die Trauben für die Auswahl von Lehrer Hannes Avi sehr hoch hingen. So war auch relativ schnell klar, dass ein Platz in den vorderen Rängen unrealistisch ist. Mit dem BG/BRG Feldkirch konnte dank eines 42:28-Erfolgs dennoch der Vertreter aus Vorarlberg hinter sich gelassen werden. Neben dem achten Endrang überwogen auch die tollen Erlebnisse in der Bundeshauptstadt abseits des Sports. Neben dem klassischen Sightseeing mit Stephansdom und Prater waren die Absamer Schüler besonders vom 5D-Kino Time Travel Vienna begeistert. Für die SMS Absam am Start waren: Moritz Schwaiger, Daniel Kobler, Elias Muigg, Elias Unterberger, Christop Schallhart, Rafael Stuefer, Johannes Guschelbauer, Michael Strasser, Michael Rief und Johannes Tramposch. Betreuer: Hannes Avi und Hansjörg Wessiack.

STELLENAUSSCHREIBUNG

Bei der Gemeinde Absam gelangt in der Mittelschule ab September 2022 die befristete Stelle einer

SCHULASSISTENZ (M/W)

zur Besetzung. Das Beschäftigungsausmaß beträgt 29 Wochenstunden (72,5% der Vollbeschäftigung). Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach dem Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 2012 (GVBG 2012). Der monatliche Mindestlohn beträgt € 1.326,53 brutto, wobei die exakte Höhe des Entgeltes im Einzelfall nach dem ermittelten Vorrückungsstichtag (anrechenbare Vordienstzeiten) festgestellt wird.

Von den BewerberInnen wird erwartet:

- Ausbildung für Assistenzkraft in Kinderbetreuungseinrichtungen oder ähnliche Ausbildung (z.B. Sozialbetreuungsberufe etc.) oder Erfahrung in Kindererziehung und -betreuung
- Freude an der Arbeit und liebevoller Umgang mit Kindern
- Unterstützung eines Kindes mit besonderen Bedürfnissen im Alltag und in Gruppensituationen im Sinne des Inklusionsgedankens
- Kenntnisse über Entwicklungsverzögerungen
- Hohe Flexibilität, Selbständigkeit, Belastbarkeit und Engagement
- Bereitschaft zur Teamarbeit
- Flexibilität bei der Dienstzeit

Schriftliche Bewerbungen sind bis 30. Juni 2022 an das Gemeindeamt Absam unter Anschluss der üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse und Personaldokumente) zu richten.

Bürgermeister Mst. Manfred Schafferer

Burghausen ist eine Reise Wert

TIROLER SENIORENBUND

Am 13. April begab sich die Ortsgruppe Absam des Seniorenbundes mit 45 Personen ins Niederbayrische, genauer gesagt nach Burghausen.

Fotos: Seniorenbund

Schon die Anreise war kurzlebige, wobei eine im Frühling entstehende Natur, eine abwechslungsreiche Gegend die Ausflügler begleitete. In Burghausen angekommen wurde die großflächige, 1051 m lange Anlage in zwei Gruppen erkundet. Mit dabei natürlich auch fachkundige Erklärungen, welche den Spaziergang durch die Schlossanlage sehr kurzweilig machten. Das leibliche Wohl durfte natürlich auch nicht zu kurz kommen, daher ging es anschließend zur Klosteranlage der Zisterzienser Raitenhaslach in den Gastgarten der Anlage. Selbstverständlich wurde da der typisch bayerische Schweinsbraten aufgetischt, der auch hervorragend mundete. Der Besuch der Klosterkirche mit den zehn Altären war ebenso unumgänglich wie das anschließende „Verdaungsschnapserl".

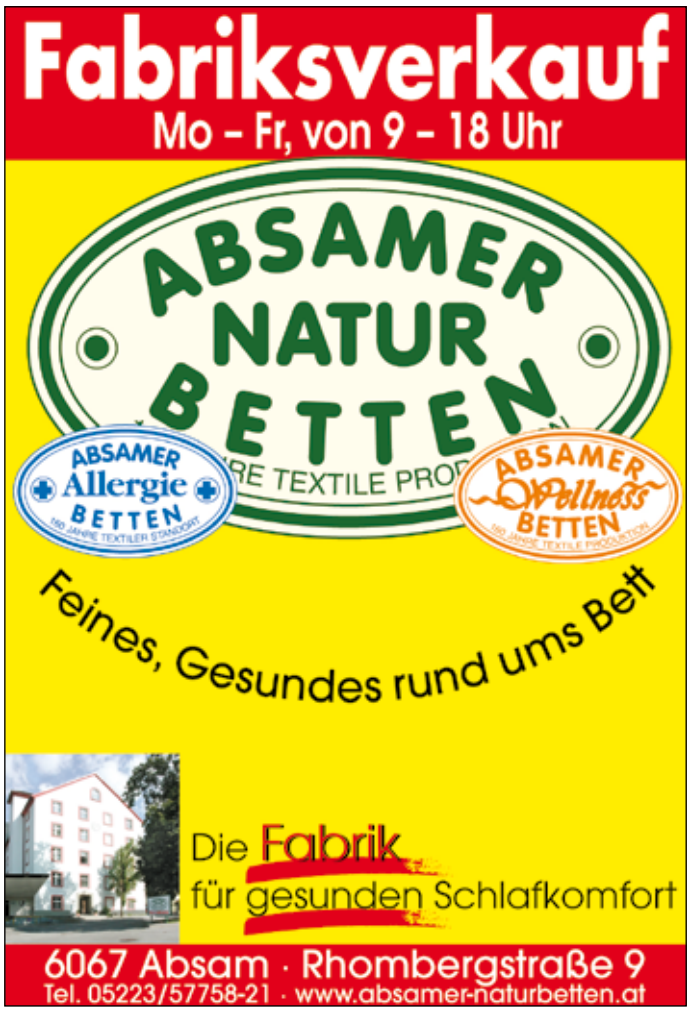
In stiller Trauer gibt der Seniorenbund bekannt, dass folgende Mitglieder im April verstorben sind:

Anna Wirtenberger
Alois Pichler
Siegfried Klabuschnig

Der Seniorenbund gratuliert zum Geburtstag im April:

80 Jahre:
Beate Wenda

75 Jahre:
Jacomina Becker



Gesundheitstipp –

„Hybrid-Lebensmittel“ – „Hybrid-Food“

Hybrid Food bedeutet, dass unterschiedliche Nahrungsmittel miteinander kombiniert werden. Bei dieser modernen Lebensmittelherstellung wird vor allem auf das Mixen von Zutaten verschiedener Kulturen Wert gelegt.

Hybrid Food ist 2012 in den USA entstanden und hat sich nun mittlerweile weltweit verbreitet. Seinen Anfang nahm Hybrid Food in New York. In der Bäckerei „Dominique Ansel Bakery“ wurde der erste Cronut produziert. Der Cronut ist eine Kombination aus dem US-amerikanischen Donut und dem französischen Croissant. Was in New York begonnen hat, wurde bald zu einem neuen Hype. Wenn man nach Hybrid-Lebensmittel sucht, findet man nun zahlreiche Rezepte mit Zutaten aus Asien, den USA, Südamerika und Europa. Hybrid Food baut dabei meist auf wahre Klassiker der jeweils herangezogenen Küche auf: Sushi, Burger, Croissant, Kebap usw. Hybrid Food basiert oft auf Food Pairing. Bei Food Pairing versucht man gemeinsame Lebensmittel zu finden, welche geschmacklich gut zueinander passen. Auch wenn wir diese Kombinationen nicht gewöhnt sind. Food Pairing Trees (grafische Darstellung von Zutaten verschiedener Geschmäcker in Form eines Baumes) zeigen bildlich auf, welche Lebensmittel aromatechnisch gut harmonieren.

Ich möchte euch heute ein paar Beispiele zum Thema Hybrid Food vorstellen:
Cronut: Hybrid aus Donut und Croissant - ein herkömmlicher Donut wird ähnlich wie ein Krapfen aus Hefeteig hergestellt, gefüllt und mit verschiedenen Streuseln oder Glasuren (Toppings) garniert. Charakteristisch ist das Loch im handtellergroßen Kringel. Der einzige Unterschied beim Cronut ist der Teig: Dieser ist vom französischen Croissant inspiriert. Der Cronut ist sehr gehaltvoll und daher eher für besondere Anlässe als den täglichen Genuss geeignet.
Cruffin: Hybrid aus Muffin und Croissant - beim Cruffin wird der buttrige Croissant-Teig zu einem Muffin geformt und gebacken.
Sushi-Donut: Hybrid aus Sushi und Donut – der Donut ist ein typisch kanadisches Gebäck in Kringelform. Beim Sushi-Donut wird „der Teig“ durch Reis ersetzt. Der Reis wird wie ein Donut geformt. Statt dem üblichen Zuckerguss kommt als Garnitur Sushi-Zutaten darauf: Gurke, Lachs, Wasabi, Avocado usw.
Schoko-Kebap: Hybrid aus Schokoladecrêpe und Kebap – es handelt sich um eine Art Crêpe. Die Fülle, in dem Fall Schokolade, ist aber das einzige Original des Schokocrêpes. Statt dem Crêpe-Teig verwendet man hier den Teig des türkischen Lahmacuns. Man kann den Schoko-Kebap mit Früchten aufpeppen, das ist für das Auge schön und außerdem erhält er dadurch ein Vitamin-Plus.
Macaronut: Hybrid aus Macaron und Donut – Füllung und Teig stammen vom französischen Macaron, die Form hingegen kommt vom kanadischen Donut.
Cragel: Hybrid aus Bagel und Croissant – der Bagel stammt aus den USA. Er wird meist mit Frischkäse, Tomate, Gurke, Lachs, Salami belegt. Beim Cragel hingegen ist der Teig buttrig und fluffig – es ist der Teig eines Croissants.
Ramen-Burger: Hybrid aus Nudelsuppe und Burger – eine Kombination aus japanischer und US-amerikanischer Küche. Die japanische Nudelsuppe wird mit feinen Weizennudeln serviert. Bei diesem neuen Burger bilden genau diese Nudeln das Burgerbrötchen. Gefüllt wird dieses „Nudelbrötchen“ mit typischen Burger-Zutaten, wie Rindfleischboulette, Gurke, Tomate, Käse und Zwiebel.
Sushiritto: Hybrid aus Sushi und Burrito – zum Einrollen wird keine mexikanische Weizentortilla verwendet, sondern ein Algenblatt (Nori). Das Noriblatt wird mit Sushi-Reis und anderen gängigen Sushi-Zutaten wie Gurke, Lachs, Avocado belegt und dann eingerollt. Vor dem Einrollen wird noch eine mexikanische Zutat hinzugefügt: eine süß-saure Salsa.
Nudelmuffin: Hybrid aus Muffin und Nudeln – der „Muffin“ wird aus Nudeln geformt. Es können verschiedenste Nudeln dafür verwendet werden.

Nun stellt sich mir oder euch die Frage, sind diese neuen Lebensmittel gesund und empfehlenswert? Darauf kann ich weder mit nein noch mit ja antworten. Es hängt wieder von den Grundzutaten ab. Außerdem hängt diese Frage auch von der gegessenen Menge ab.
Genieße ich am Wochenende nach einer sportlichen Betätigung am Nachmittag ein Stück Cruffin, so passt dies immer noch zu einer gesunden Lebensweise. Wenn ich allerdings jeden Tag am Morgen statt einem ausgewogenen Frühstück ein Stück Cruffin esse, dann ist das definitiv nicht gesund. Wenn ich ein Ramen-Burger-Fan bin und diesen Burger mit viel Salat und Gemüse belege und mit einem Stück fettarten Burger Patty oder auch einem Grillkäse oder Tofu bestücke, dann ist dies eine gesunde Mahlzeit.

Ich persönlich finde diesen Ernährungstrend ganz spannend, weil wir uns vermehrt mit Speisen auseinandersetzen und neue Gericht finden bzw. erfinden. Wenn dabei viel Gemüse und Obst im Spiel ist, umso besser.

Ich wünsche euch eine Portion Einfallsreichtum und am Wochenende statt einem Stück Kuchen vielleicht einmal einen Cragel oder statt den vielen Fleischgerichten einmal einen Nudelmuffin mit Grillgemüse

Viel Spaß beim Ausprobieren,
Martina Sagmeister, B.Sc., Diätologin

Apotheken Absam • Hall • Mils • Rum

1. **KUR- UND STADTAPOTHEKE**
   Oberer Stadtplatz, 6060 Hall, Tel. 05223 / 572 16
2. **PARACELSUS APOTHEKE KG**
   Kirchstraße 20d, 6068 Mils, Tel.05223 / 442 66
3. **MARIEN-APOTHEKE**
   Dörferstraße 43, 6067 Absam, Tel. 05223 / 531 02
4. **ST. MAGDALENA-APOTHEKE**
   Unterer Stadtplatz, 6060 Hall, Tel. 05223 / 579 77
5. **HALLER LEND APOTHEKE**
   Brockenweg 2, 6060 Hall, Tel. 05223 / 217 75
6. **APOTHEKE RUMER SPITZ**
   EKZ Interspar, Serlesstr. 11, 6063 Rum, Tel. 0512 / 260 310
7. **APOTHEKE ST. GEORG**
   Dörferstraße 2, 6063 Rum, Tel. 0512 / 263 479

Apotheken Nachtdienste Sonn- und Feiertagsdienste

JUNI			JULI	
15 MI 4	22 MI 4	29 MI 5	01 FR 7	08 FR 6
16 DO 5	23 DO 5	30 DO 1	02 SA 2	09 SA 3
17 FR 1	24 FR 1		03 SO 3	10 SO 4
18 SA 6	25 SA 2		04 MO 4	11 MO 7
19 SO 2	26 SO 3		05 DI 5	12 DI 5
20 MO 3	27 MO 4		06 MI 1	13 MI 1
21 DI 7	28 DI 6		07 DO 2	14 DO 2

Änderungen sind möglich und können über den Apotheken-Ruf 1455 abgefragt werden.

Fundgegenstände

Damenjacke grau, Schlüssel

Geburten

Abay Umut

Guggenbichler Hanno

Unsere Verstorbenen

Fischler Brigitta

Vinzenzgemeinschaft

Wir helfen unbürokratisch und vertraulich Menschen in Not in unserem Dorf. Telefon: 0664/5820811

Ärzte in Absam

DR. ULRICH JANOVSKY
prakt. Arzt, Dörferstraße 43, Tel. 52165
Mo., Di., Do., Fr. 8.30 bis 11.30 Uhr / Mo., Mi., Do. 16 bis 18 Uhr

DR. GÜNTHER WÜRTENBERGER
prakt. Arzt, Salzbergstraße 93, Tel. 53280
Mo. und Mi. 8.00 bis 11.00 und 16.00 bis 18.00 Uhr,
Di. und Do. 8.00 bis 11.30 und Fr. 8.00 bis 11.00 Uhr

DR. GABRIELA KRAUS
Zahnärztin, Bruder-Willram-Straße 1, Tel. 54166
Mo. und Fr. 08:00 bis 12:00, Di. und Mi. 08:00 bis 16:00 und Do. 13:30 bis 18:30 Uhr

DR. DAVID UNTERHOLZNER
Zahnarzt, Dörferstraße 43/1, Tel. 56300
Mo. bis Do. 8:30 bis 12:00, Mo. und Di. 13:00 bis 16:00, sowie nach Vereinbarung

DR. DR. PARINAZ NASSERI
Zahnärztin, Dörferstrasse 43/1, Tel. 56300
Termine nach Vereinbarung

Ärzte Wochenend und Feiertagsdienste

11.06.	**MR DR. SUSANNE ZITTERL-MAIR**
SAM	6065 Thaur, Dörferstraße 30b, Telefon 492259
	Mobil 0664/191 00 61, Notordination: 9^{00} - 10^{00}
12.06.	**DR. SUSANNE WOLF**
SON	6060, Hall in Tirol, Schlossergasse 1/Top 7, Telefon: 22722
	Notordination: 9^{00} - 10^{00}
16.06.	**DR. GÜNTHER WÜRTENBERGER**
DON	6067 Absam, Salzbergstraße 93, Telefon: 53280
	Notordination: 9^{00} - 10^{00}
18.06.	**DR. ALEXANDRA EBERWEIN**
SAM	6060, Hall in Tirol, Rosengasse 5, Telefon: 43200
	Notordination: 9^{00} - 10^{00}
19.06.	**DR. DAVID SPRENGER**
SON	6060, Hall in Tirol, Thurnfeldgasse 4a, Telefon: 56711
	Notordination: 9^{00} - 10^{00}
25.06.	**DR. SABINE BUXBAUM**
SAM	6060, Hall in Tirol, Stadtgraben 20, Telefon: 53020
	Notordination: 9^{00} - 10^{00}
26.06.	**DR. SABINE BUXBAUM**
SON	6060, Hall in Tirol, Stadtgraben 20, Telefon: 53020
	Notordination: 9^{00} - 10^{00}

Bis Drucklegung waren keine weiteren Dienste bekannt.

Weitere Informationen:
Telefon 0512-52058-0 oder im Internet unter: www.aektirol.at

Tierärzte in Absam

TIERARZTPRAXIS DR. SANDRA ASTNER & DR. SIGRID VOGL
Weißenbachweg 7, Tel.: 0680 145 6 145
Mo, Di, Do 9-12 und 16-18, Mi & Fr 12-15, Sa 9-10